

Vorwort



Liebe Kolleginnen und Kollegen

Ziel unserer jährlichen UpDate-Kongressreihe ist es, Ihnen einen kompakten Überblick über ein aktuelles orthopädisch-unfallchirurgisches Thema anzubieten.

Diagnostik und Therapie des Schultergelenkes haben in den letzten Jahren zahlreiche neue Entwicklungen erfahren. Hierzu zählen neue Erkenntnisse in der konservativen Behandlung des Schultergelenkes, in der arthroskopischen und endoskopischen Therapie, der Endoprothetik und in der Frakturbehandlung. Grund genug, das UpDate 2009 unter das Thema „Schulter“ zu stellen.

Wir werden die Möglichkeiten moderner diagnostischer Verfahren am Schultergelenk sowie aktuelle neue Ansätze der konservativen und operativen Behandlung darstellen und mit Ihnen diskutieren. Das ‚unfallchirurgische Special‘ – wie immer vom Kollegen Honke Hermichen (Lukaskrankenhaus Neuss) konzipiert – befasst sich mit der Therapie von Frakturen im Bereich des Schultergelenkes. Wir freuen uns, dass auch in diesem Jahr wieder namhafte Referenten zu den verschiedenen Hauptthemen gewonnen werden konnten.

Das UpDate-Programm am Donnerstag startet mit ausgewählten Live-OPs, zu denen Sie sich vormerken lassen können. Lunchworkshops der Industrie runden den praktischen Kongressteil ab.

Insgesamt hoffen wir, Ihnen genug Anregungen zu bieten, um Sie zu einem (erneuten) Besuch im architektonisch reizvollen Rheinischen Landestheater in Neuss zu animieren.

Auch für Begleitpersonen bieten sich mannigfaltige Betätigungsmöglichkeiten. Beispielfähig möchten wir Ihnen den Besuch des weltbekannten Museums Insel Hombroich und der Raketenstation, mit dem vom japanischen Architekten Tadao Ando für die Langen-Foundation errichteten Museumsbau, empfehlen. Nicht nur Kunstfreaks, sondern gerade Nicht-Insidern bieten diese räumlich beieinander liegenden Lokalisationen außergewöhnliche und bleibende Eindrücke. Natürlich lädt auch das nicht ferne Düsseldorf immer zum Shoppen und Bummeln ein.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Ihre

Prof. Dr. med. Dr. h. c. J. Jerosch

Dr. med. E. Ingenhoven

Dr. med. J. Schunck

Referenten und Vorsitzende

Priv.-Doz. Dr. med. Stephan Arens	Siegburg
Dr. med. Günter Clauss	Korschenbroich
Prof. Dr. med. Andreas David	Wuppertal
Prof. Dr. med. Jens Encke	Neuss
Dr. med. Volker Ettl	Würzburg
Prof. Dr. med. Timm J. Filler	Münster
Prof. Dr. med. Frank Gohlke	Würzburg
Priv.-Doz. Dr. med. Achim Hedtmann	Hamburg
Prof. Dr. med. Dr. h.c. mult. Jürgen Heisel	Bad Urach
Dr. med. Honke Georg Hermichen	Neuss
Dr. med. Emanuel Ingenhoven	Neuss
Dr. med. Kai-Uwe Jensen	Hamburg
Prof. Dr. med. Dr. h.c. Jörg Jerosch	Neuss
Dr. med. Jörn Kircher	Düsseldorf
Prof. Dr. med. Rüdiger Krauspe	Düsseldorf
Dr. med. Christoph Kunz	Berlin
Dr. med. Heinz Laprell	Kiel
Dr. med. Michael Lehmann	Freiburg
Dr. med. Ingo Meyer	Neuss
Dr. med. Bernd Mingers	Neuss
Dr. med. Stephan Mohr	Neuss
Priv.-Doz. Dr. med. Ralf Müller-Rath	Neuss
Priv.-Doz. Dr. med. Torsten Mumme	Neuss
Dr. med. Christian Neuhäuser	Neuss
Dr. med. Theodor Patsalis	Essen
Dr. med. Oliver-Max Potrett	Neuss
Dr. med. Rupert Heinz Rieger	Sindelfingen
Priv.-Doz. Dr. med. Robert Rödl	Münster
Dipl. Orthopädiotec. Holger Rühning	Neuss
Priv.-Doz. Dr. med. Michael Schädel-Höpfner	Düsseldorf
Dr. med. Frank Schiedel	Münster
Priv.-Doz. Dr. med. Gebhard Schmid	Neuss
Dr. med. Axel Schulz	Lüdenscheid
Dr. med. Jochem Schunck	Köln
Prof. Dr. med. Jörn Steinbeck	Münster
Dr. med. Arne Streitbürger	Münster
Priv.-Doz. Dr. med. habil. Dietmar Urbach	Wahlsburg
Priv.-Doz. Dr. med. Andreas Werner	Hamburg
Priv.-Doz. Dr. med. Bettina Westhoff	Düsseldorf

Programm



**11. UpDate
Orthopädie & Unfallchirurgie™**

**Thema 2009:
Die Schulter**

**27. – 28. November 2009
Rheinisches Landestheater Neuss**

**vorgeschaltet: Live-OPs
26. November 2009**

Unter Schirmherrschaft

- der Deutschen Vereinigung für Schulter und Ellenbogenchirurgie
- der Interdisziplinären Gesellschaft für orthopädische und unfallchirurgische Schmerztherapie IGOST e.V.
- des Bundesverbandes für ambulante Arthroskopie BVASK e.V.
- der Stadt Neuss
- und der GVLAe e.V.

ÄK-zertifizierte Veranstaltung, 16 Fortbildungspunkte

Die Veranstaltung ist anerkannt für das Curriculum „Schulter- und Ellenbogenchirurgie“ der DSVE

www.update-orthopaedie.de • www.update-ouc.de



Donnerstag, 26. November 2009

07.30 – 16.00 Uhr OP-Hospitationen

Ausgewählte Live-OPs: Im Johanna-Etienne-Krankenhaus Neuss, in der orthopädischen Praxisklinik Neuss sowie im Eduarduskrankenhaus Köln werden am Vortag des Kongresses Hospitationsplätze für Schulteroperationen angeboten. Diese sind für Kongressteilnehmer kostenlos. Die Teilnehmerplätze sind begrenzt. AUFGRUND DER BEGRENZTEN HOSPITATIONSPLÄTZE IST DERZEIT NUR NOCH DIE ANNAHME AUF EINER WARTELISTE MÖGLICH! Mit Kongressteilnehmern werden weitere Termine abgestimmt.

Freitag, 27. November 2009

08.00 – 08.30 Uhr

Anmeldung
Radiologische Frühstücksrunde mit Fallbeispielen (G. Schmid)

08.30 – 08.45 Uhr

Begrüßung
(1. stellv. Bürgermeisterin A. Quiring-Perl)

08.45 – 10.30 Uhr

Grundlagen/Diagnostik
Vorsitz: J. Schunck/G. Schmid

- Klinisch relevante Anatomie und Biomechanik der Schulter (T. Filler)
- Worauf achte ich besonders bei der klinischen Untersuchung? (I. Meyer)
- Besondere Überlegungen in der Bildgebung an der Schulter (G. Schmid)
- Schulterschmerz aus neurologischer Sicht (S. Mohr)
- Schulterschmerz aus Sicht des Internisten (J. Encke)
- Schulterschmerz aus gefäßchirurgischer Sicht (B. Mingers)

10.30 – 11.15 Uhr

Kaffeepause
Besuch der Industrieausstellung

11.15 – 13.00 Uhr

Konservative Therapie/Hilfsmittel
Vorsitz: J. Heisel/A. Schulz

- Warum ist der N. suprascapularis für uns interessant? (J. Jerosch)
- Orthopädische Hilfsmittel an der Schulter (D. Urbach)
- Stellenwert der Rehabilitation der Schulter nach operativen Eingriffen (J. Heisel)
- Injektionsbehandlungen im Bereich der Schulter (A. Schulz)
- Hyaluronsäurebehandlung an der Schulter (A. Schulz)
- Präemptive Schmerztherapie bei operativen Eingriffen an der Schulter (J. Schunck)
- Begutachtung und sozialmedizinische Aspekte an der Schulter (J. Heisel)

Forts. Freitag, 27. November 2009

13.00 – 14.00 Uhr

Mittagspause
Besuch der Industrieausstellung
Lunchworkshops I: Injektionstechniken an der Schulter (A. Schulz)

14.00 – 15.45 Uhr

Rotatorenmanschette
Vorsitz: F. Gohlke/A. Hedtmann

- Der natürliche Verlauf der Rotatorenmanschetten-degeneration (F. Gohlke)
- Diagnostik und Therapie von Partialrupturen (J. Steinbeck)
- Diagnostik und Therapie von vollständigen Rupturen (A. Werner)
- Management der ambulanten arthroskopischen RM-Rekonstruktion (E. Ingenhoven)
- Müssen alle Rekonstruktionen arthroskopisch erfolgen (A. Hedtmann)
- Muskeltransferoperationen (F. Gohlke)

15.45 – 16.15 Uhr

Pause
Besuch der Industrieausstellung

16.15 – 18.30 Uhr

Aktuelle Konzepte bei Frakturen im Bereich der Schulter
Vorsitz: H. G. Hermichen/A. David

- Einführung - konservative oder operative Behandlung bei Oberarmkopfrüchen (H.G. Hermichen)
- Osteosynthese von OA-Kopffrakturen – Schwerpunkt Nagelsysteme (M. Schädel-Höpfner)
- Osteosynthese von OA-Kopffrakturen – Schwerpunkt Plattensysteme (St. Arens)
- Differential-Indikation: Osteosynthese versus Prothese bei OA-Kopffrakturen (A. David)
- Interaktive Falldiskussion mit dem Auditorium: "Was hätten Sie gemacht?" (Referenten und Vorsitzende)

18.30 – 21.30 Uhr

UpDate-Party im Theaterfoyer

Samstag, 28. November 2009

07.45 Uhr

Registrierung & Frühstückskaffee
Probleme der kindlichen Schulter
Vorsitz: R. Krauspe/R. Rödl

08.15 – 10.00 Uhr

- Kongenitale Missbildungen an der Hand (F. Schiedel)
- Deformitätetenkorrektur am Unterarm (R. Krauspe)
- Clavicula-Pseudarthrose und Schultergürtelfehlbildungen (V. Ettl, P. Raab, R. Krauspe)
- Hyperlaxizität, Instabilität und Luxation des Schultergelenkes bei Kindern und Jugendlichen (J. Kircher)
- Benigne Tumoren an der oberen Extremität (B. Westhoff)
- Maligne Tumoren obere Extremität (A. Streitbürger)

10.00 – 10.45 Uhr

Kaffeepause
Besuch der Industrieausstellung

10.45 – 12.00 Uhr

Die instabile Schulter
Vorsitz: M. Lehmann/Ch. Neuhäuser

- Wann reden wir von einer instabilen Schulter? (Th. Patsalis)
- Was kann/sollte man konservativ tun? (Ch. Neuhäuser)
- Welche Pathologien können in der Regel wie arthroskopisch therapiert werden? (K.-U. Jensen)
- Wann muss in der Regel wie offen operiert werden? (A. Hedtmann)

12.00 – 13.00 Uhr

Mittagspause
Besuch der Industrieausstellung

Lunchworkshops II:
• Promos – Das Schulterssystem [Smith&Nephew]
• TESS – Das modulare, knochen-sparende Schulterssystem [Biomet]
Instruktor: T. Patsalis, Essen

13.00 – 15.15 Uhr

Varia
Vorsitz: E. Ingenhoven/J. Jerosch

- Therapiemanagement bei der adhäsiven Capsulitis (J. Schunck)
- Kontroverse Gedanken zur Schultersteife (E. Ingenhoven)
- Einfluss der präoperativen Schultersteife auf das Ergebnis der subakromialen Dekompression (R. Müller-Rath)
- Was kann ich bei der „Kalkschulter“ tun? (M. Lehmann)
- Therapiemanagement bei Läsionen der langen Bizepssehne (H. Laprell)
- Die Rolle des AC-Gelenkes beim Schulterschmerz (NN)
- Evtl. auch an ein Os acromiale denken (O.-M. Potrett)
- Spezifische Probleme bei der Rheumaschulter (R. Rieger)

Forts. **Samstag, 28. November 2009**

15.15 – 15.45 Uhr

Kaffeepause
Besuch der Industrieausstellung
Endoprothese
Vorsitz: Th. Patsalis/Ch. Kunz

- Hemi- oder Totalendoprothese? (Ch. Kunz)
- Der Oberflächenersatz (J. Jerosch)
- Proximal verankerte Prothesensysteme (Th. Patsalis)
- Was wünscht sich der Operateur von der Primärendoprothese? (Ch. Neuhäuser)
- Die inverse Schulterprothetik im Literaturüberblick (T. Mumme)
- Stellenwert der Inversen Prothesensysteme (J. Schunck)

17.15 – 18.45 Uhr

Patienten-Forum [Eintritt kostenfrei]
Aktuelles in der Behandlung von Schultererkrankungen von Experten für Patienten erklärt.
Moderation: Prof. Dr. med. Dr. h.c. J. Jerosch/
Dr. med. E. Ingenhoven

- Vorträge
 - Konservative Behandlungsmöglichkeiten (Dipl. Orthopädiotec. H. Rühning)
 - Operative Therapiemöglichkeiten (Dr. med. J. Schunck)
 - Nachbehandlung (Dr. med. G. Clauss)
- Forum für individuelle Fragen

Ausstellerverzeichnis (Stand bei Drucklegung)

albrecht GmbH	83071 Stephanskirchen
ApaTech GmbH	12207 Berlin
Arthrex Medizinische Instrumente GmbH	85757 Karlsfeld
Arthrocare (Deutschland) AG	42859 Remscheid
Bauerfeind AG	07937 Zeulendorf
Bayer Vital GmbH	51368 Leverkusen
Biomet Deutschland GmbH	14167 Berlin
Bort GmbH	71384 Weinstadt
Corin Germany GmbH	66119 Saarbrücken
Croma Pharma Deutschland GmbH	88662 Überlingen
DePuy Mitek/Johnson&Johnson Medical	22851 Norderstedt
Gezyeme GmbH	63263 Neu-Isenburg
Heraeus Medical GmbH	61273 Wehrheim
ImplanCast GmbH	21614 Buxtehude
IOS-Technik GmbH	47877 Willich
Karl Storz GmbH & Co. KG	78532 Tuttlingen
Königsee Implantate und Instrumente GmbH	07426 Allendorf
Krewi-Medical Produkte GmbH	47877 Willich
medi GmbH & Co. KG	95448 Bayreuth
MSD Sharp & Dohme GmbH	85540 Haar
Orthomol pharmazeutische Vertriebs GmbH	40764 Langenfeld
Orthopädie-Technik Scharf-Frey	41460 Neuss
Otto Bock Healthcare Deutschland GmbH	37115 Duderstadt
OZO-Zours GmbH	45525 Hattingen
Reichert GmbH Buchhandlung für Medizin	64625 Bensheim
Richard Wolf GmbH	75438 Knittlingen
Sanofi-Aventis Deutschland GmbH	10785 Berlin
Smith & Nephew GmbH	45765 Marl
Smith & Nephew GmbH Endoskopie	22761 Hamburg
Sporlastic GmbH	72622 Nürtingen
Stemcup Medical Products GmbH	79539 Lörrach
Tornier GmbH	51399 Burscheid
TRB Chemedica AG	85540 Haar
Waldemar Link GmbH	22339 Hamburg
Wright Medical Deutschland GmbH	82399 Raisting



Allgemeine Anmelde- und Teilnahmebedingungen

Es gelten die im Programm aufgeführten Teilnahmegebühren. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine vorläufige Zusage, falls ein Platz frei ist. Sie verpflichten sich nach Eingang der Rechnung die entsprechende Kursgebühr auf das in der Rechnung angegebene Konto zu überweisen. Bei Überweisungen aus dem Ausland gehen alle Bankspesen und Auslagen zu Lasten der anmeldenden Person. Die Kursgebühr muss rein netto überweisen werden. Ist der gewählte Kurs bereits ausgebucht, erhalten Sie direkt eine Absage. Wir sind bereit, Sie ohne Rechtsanspruch und Verpflichtung auf eine Warteliste zu setzen.

Ihre Anmeldung kann auch über den Arbeitgeber erfolgen. Dies muss aus der Anmeldung eindeutig (z.B. durch Stempel) ersichtlich sein. Meldet Ihr Arbeitgeber Sie an, entfällt die Überweisung der Teilnahmegebühr. Ihr Arbeitgeber erhält für Sie eine verbindliche Zusage mit dem Hinweis, dass eine Rechnungsstellung über die entsprechende Teilnahmegebühr erfolgt. Ist die gewünschte Veranstaltung bereits ausgebucht, erhält Ihr Arbeitgeber eine Absage. Auch hier kann auf Wunsch die Warteliste genutzt werden.

Ein Rücktritt von Ihrer verbindlichen Anmeldung muss ebenfalls schriftlich erfolgen. Sie kann per Post, Fax oder E-Mail eingehen. Es gelten folgende Stornierungsbedingungen, sofern im Anmeldeformular nichts anderes angegeben ist:

Bei Rücktritt durch den Kunden kann ProSympos angemessenen Gewinn und seine Aufwendungen Vorkehrungen einschließlich des entgangenen Gewinns und seine Aufwendungen verlangen. An Stelle der konkreten Berechnung der Entschädigung für den Rücktritt kann ProSympos unter Berücksichtigung der gewöhnlich ersparten Aufwendungen, folgenden pauschalierten Anspruch auf Rücktrittsgebühren geltend machen. Die pauschalierten Rücktrittskosten betragen für Kongresse und theoretische Seminare: - bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn 15.000 EUR (Bearbeitungsgebühr) - weniger als 14 Tage bis 5 Tage vor Veranstaltungsbeginn 60 % der Teilnahmegebühr - ab 4 Tagen vor Veranstaltungsbeginn 100 % der Teilnahmegebühr, auch wenn die Leistung nicht in Anspruch genommen wird.

Es gilt das Datum des Poststempels. Berechnungsgrundlage ist die mit dem Kunden vereinbarte Teilnahmegebühr. Dem Kunden bleibt unbenommen, den Nachweis zu führen, dass im Zusammenhang mit dem Rücktritt keine oder geringere Kosten entstanden sind, als die von ProSympos in der Pauschale ausgewiesenen Kosten. Wenn Sie eine Ersatzperson stellen, entstehen keine weiteren Kosten. Können wir Ihren Platz über die Warteliste vergeben, müssen Sie lediglich die genannte Bearbeitungsgebühr zahlen.

Änderungen einzelner Programmpunkte bleiben vorbehalten, solange die Gesamtkonstellation der Veranstaltung dadurch nicht wesentlich beeinträchtigt wird. ProSympos behält sich vor, Kurse wegen zu geringer Teilnehmerzahl oder wegen Störungen im Geschäftsbetrieb abzusagen. Bereits bezahlte Gebühren, für die keine Leistungen erbracht wurden, werden ohne Abzug zurückerstattet. Weitere Ersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Die durchgeführten Veranstaltungen werden fotografisch und filmisch begleitet. Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen erklären Ihre Bereitschaft, dass das vor, während und nach dem Kurs im Zusammenhang mit der Veranstaltung, entstehende Foto- und Videomaterial durch ProSympos für Zwecke der Kurs-, Vortrags-, Workshopdokumentation, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie Abdruck in Imagebrochüren genutzt wird.

Die im Anmeldeformular eingetragenen Angaben werden maschinell gespeichert. Ihre Daten werden von ProSympos und Partnerunternehmen zur Organisation der Veranstaltung verwendet. Gegebenenfalls geben wir Adressen an Unternehmen weiter, deren Angebot für Sie hinsichtlich Inhalt, Qualität und Service interessant sein könnte. Hinweis nach § 28 VI BDSG: Sie können bei uns der Verwendung Ihrer Daten widersprechen, wenn Sie in Zukunft kein Informationsmaterial erhalten wollen, bitte Nachricht an ProSympos GmbH, Postfach 11 05 17, 45335 Essen, Telefon-Nr.0201/3301300, eMail: datenschutz@prosympos.de.

Organisatorische Hinweise

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. Dr. h.c. Jörg Jerosch
Dr. med. Emanuel Ingenhoven
Dr. med. Jochem Schunck

Wissenschaftliche Organisation

Dr. med. Christian Neuhäuser

Congress Organisation/Anmeldung

ProSympos GmbH
Postfach 11 05 17, D-45335 Essen
Telefon: +49 (0)201/3301-300 Fax: -304
eMail: information@prosympos.de

Teilnahmegebühren

Ärzte:	€ 95,-
Mitglieder DVSE/BVASK/IGOST:	€ 85,-
Physiotherapeuten/Pflegeberufe:	€ 50,-
Referenten:	freier Eintritt
Pfizer, Studenten:	freier Eintritt

Ort

Rheinisches Landestheater Neuss
Oberstraße 95
41460 Neuss

Übernachtung

Unter dem Buchungsschloßwort „UpDate“ wurde ein Abrufkontingent eingerichtet im Novotel Düsseldorf/Neuss am Rosengarten, Selikumer Str. 25, 41460 Neuss
EZ Ü/F: Donnerstag € 120,-, Freitag € 80,-,
Tel.: +49 (0)2131 262-0, Fax: +49 (0)2131 262-100
Eine frühzeitige Buchung wird empfohlen. Das Hotel liegt etwa 10 Geh-Minuten vom Rheinischen Landestheater entfernt.

Weitere Übernachtungsmöglichkeiten und Touristinformationen:
Tourist Information Neuss, Tel.: +49 (0)2131/4037795,
Fax: +49 (0)2131/4037797

Anerkennung/Ärzttekammer-Zertifizierung

Für die Kongresstage Freitag und Samstag werden 16 Fortbildungspunkte (8 pro Tag) anerkannt.
Die Veranstaltung ist in das Curriculum „Schulter- und Ellenbogenchirurgie“ der DSVE aufgenommen und wird für das Zertifikat anerkannt (Theorie 14,5 Stunden, Praxis 2 Stunden).

Hinweise für Hospitanten

Bitte beachten Sie, dass es hinsichtlich der Anerkennung von Fortbildungspunkten für Hospitationen leider keine bundes-einheitlichen Regelungen gibt, sondern hier die Landesärztekammern unterschiedlich verfahren. Jeder Hospitationsteilnehmer muss diese daher selbst bei seiner zuständigen Landesärztekammer beantragen. Bitte beachten Sie, dass viele Landesärztekammern einen vorherigen Antrag (z.T. mind. 4–6 Wochen vorher) vorschreiben und eine nachträgliche Einreichung nicht anerkennen.

11. Update Orthopädie & Unfallchirurgie™ Neuss 27.–28. November 2009 Anmeldung

Bitte zurücksenden an: _____ oder per Fax an: +49 (0)201/3301304

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Kongress
Update 2009 am 27. und 28. November 2009
im Rheinischen Landestheater Neuss an:

Name _____

Klinik / Praxis _____

Straße / Ort _____

Telefon / Telefax _____

Email _____

Meine EFN _____
(Fortbildungsnummer / Strichcode zur Registrierung der Fortbildungspunkte für Ärzte)

ProSympos GmbH
Postfach 11 05 17
45335 Essen

Bitte registrieren Sie mich auch für folgenden Workshop:

Freitag, 27.11.2009:

08.00 – 08.30 Uhr, Radiologische Frühstückrunde, Moderation: PD Dr. med. G. Schmid, Radiologie JEK Neuss
 13.00 – 14.00 Uhr, Injektionstechniken an der Schulter, Instruktor: Dr. med. A. Schulz, Orthopädische Praxis Lüdenscheid

Samstag, 28.11.2009 :

12.00 – 13.00 Uhr, Promos – Das Schultersystem (Smith&Nephew)
 12.00 – 13.00 Uhr, TESS – Das modulare, knochen sparende Schultersystem (Biomef)

Bitte registrieren Sie mich ferner für die Warteliste der **OP-Hospitationen** am 26.11.2009.
Ich bin an weiteren Hospitationsterminen interessiert.

Am Get Together im Theaterfoyer am Freitagabend (Eintritt frei)

nehme ich mit _____ Personen teil nehme ich nicht teil

Teilnahmegebühren

Kongress 27.-28.11.2009:

Ärzte: € 95,-, Mitglieder DVSE/BVASK/IGOST: € 85,-, Physiotherapeuten/Pflegeberufe € 50,-, Referenten/Pfizer/Studenten: Eintritt frei

Lunchworkshops und OP-Hospitation: kostenfrei (Voraussetzung ist eine reguläre Kongressanmeldung)

Ich bin DVSE- BVASK- IGOST-Mitglied.

Die Teilnahmegebühr in Höhe von _____ EUR werde ich nach Erhalt der Rechnung überweisen.
Es gelten die umseitigen Teilnahmebedingungen.